



XC Eliminator-Italienmeisterschaft vorgestellt

Am 9.- und 10. April trifft sich die Mountainbike-Weltelite beim 16. Marlene Südtirol Sunshine Race in Nals

Bozen, den 30. März 2016 – Am 9. April findet in Nals die Cross-Country Eliminator-Italienmeisterschaft (XCE) statt. Das Sprint-Ausscheidungsrennen mit dem Mountainbike wurde heute zusammen mit dem traditionellen Marlene Südtirol Sunshine Race, welches am 10. April zum 16. Mal ausgetragen wird, in Bozen vorgestellt.

Nals gehört zu den Pionieren des XCE. Seit etwa zehn Jahren organisieren die Sunshine Racers am Vortag des Cross-Country-Rennens (XCO) auch einen publikumswirksamen Sprintwettbewerb durch das Ortszentrum, an dem die stärksten Athleten der Welt teilnehmen. In diesem Jahr hat der Radsportverband die Sunshine Racers mit der Austragung der XCE Italienmeisterschaft betraut.

„Es handelt sich um ein sehr kurzes, aber sehr intensives Rennen“, sagt der Mountainbikeverantwortliche des italienischen Radsportverbandes FCI, Paolo Garniga. „Deshalb müssen die Athletinnen und Athleten über eine sehr gute technische und körperliche Verfassung verfügen. Besonders Schnellkraft und Kondition sind auf dieser kurzen Distanz, wo Fehler kaum verziehen werden, gefragt“, so Garniga.

Der Präsident des Südtiroler Radsportverbandes, Nino Lazzarotto, ist besonders erfreut, dass Südtirol bereits zum zweiten Mal nach St.Ulrich 2013 als Austragungsort für die XCE - Italienmeisterschaft auserkoren worden ist. Und für die Veranstalter ist er voll des Lobes: „Die Sunshine Racers haben sich auf organisatorischer Ebene bewährt. Sie können immer wieder mit interessanten Projekten aufwarten, die dem Mountainbikesport neue Impulse geben“.

Für OK-Präsident Florian Pallweber bedeutet die Zuteilung der Cross-Country-Eliminator Italienmeisterschaft durch den Verband „eine große Ehre und die Krönung langjähriger Bemühungen“.

Die amtierenden Italienmeister sind die Olanerin Anna Oberparleiter und der Bozner Maximilian Vieider. „Ich möchte auf alle Fälle meinen Titel verteidigen“, sagt Vieider. Der Bozner hat sich kurzfristig auf die XCE Italienmeisterschaft vorbereitet. „Am wichtigsten ist es beim Start gut wegzukommen. Dazu braucht es Explosivkraft. Zudem muss man die Hindernisse gut überspringen und die Kurven mustergültig bezwingen“. Der 24-Jährige (13.April) ist mit seinem derzeitigen Formzustand sehr zufrieden. Der 18. Platz bei den Internazionali d'Italia Series in Mailand hat ihm viel Selbstvertrauen gegeben. Anna Oberparleiter hat sich im Winter hingegen mit Querfeldein- und Enduro-Rennen fit gehalten, um bestens für die XCE Italienmeisterschaft gerüstet zu sein. Die 25-Jährige zählt Chiara Teocchi und Greta Seiwald zu ihren schärfsten Konkurrentinnen um den Meistertitel. Zu den internationalen Topathleten gehören die Eliminator-Weltmeister und Seriensieger Daniel Federspiel (AUT) und Alexandra Engen aus Schweden, die separat gewertet werden.

Bisherige Austragungsorte der XCE Italienmeisterschaft waren St.Ulrich (2013), Rovereto (2014) und Courmayeur (2015).

„Wir erhoffen uns sehr viele Zuschauer“, sagt der technische Leiter des italienischen Verbandes und Ex-Weltmeister Hubert Pallhuber. „Wir werden der Parcours etwas verlängern und für das Publikum noch spektakulärer gestalten“.

Die Qualifikation beginnt um 15.30 Uhr, das Finale steigt um 18 Uhr.



Nach der Siegerehrung beginnt die offizielle Startnummernübergabe für das klassische Cross-Country-Rennen am Sonntag. Das Marlene Südtirol Sunshine Race ist nach Maser (TV) und Mailand die dritte Station der Rennserie „Internazionali d'Italia Series“ und lockt wieder zahlreiche Topstars nach Südtirol. Darunter befinden sich hochkarätige Namen wie Gunn-Rita Dahle-Flesjå, Marco Aurelio Fontana, Manuel Fumic oder Gerhard Kerschbaumer. Rekordhalterin Eva Lechner wird heuer nicht teilnehmen, da sie zu einer amerikanischen Mannschaft gewechselt ist und deshalb ein Rennen in den Vereinigten Staaten bestreiten wird.

Am Nalser Rundkurs wurden zusätzliche Sprünge eingebaut, um den Parcours sowohl für die Athleten, als auch für die Zuschauer noch spektakulärer zu gestalten. Er misst fünf Kilometer und gehört zu den anspruchsvollen Cross-Country-Strecken der Welt. Bei einem Höhenunterschied von 222 Metern müssen ihn die Herren sieben und die Damen fünf Mal befahren.

Die Junioren starten um 10.45 Uhr, während die Damen das Rennen um 12.45 Uhr aufnehmen. Der Herrenstart erfolgt um 14.45 Uhr. Schüler und Jugendliche tragen ihre Wettkämpfe vor den Junioren aus. Bereits am Samstag kann der Nachwuchs sein fahrtechnisches Können beim MTB-Technik-Bewerb unter Beweis stellen.

Die Norwegerin Gunn-Rita Dahle-Flesjå und die Südtirolerin Eva Lechner sind mit jeweils vier Siegen Rekordhalterin in Nals. Bei den Herren führen gleich vier Athleten mit jeweils zwei Siegen die Wertung an: Manuel Fumic (GER), Roel Paulissen (BEL), Ivan Alvarez Gutierrez (SPA) und Marco Bui (ITA). In der Nationenwertung finden wir Athletinnen und Athleten aus zehn Ländern. Mit elf Siegen liegt Italien an der Spitze. Sechs Erfolge gehen dabei auf das Konto der Damen und fünf auf jenes der Herren. Dahinter folgen Norwegen und die Schweiz mit vier Goldenen, Deutschland mit drei, Belgien und Spanien mit zwei.

2

Für die Athleten stellt das Marlene Südtirol Sunshine Race wieder eine wichtige Standortbestimmung im Hinblick auf den zwei Wochen später im australischen Cairns beginnenden XCO-Weltcup dar. Zwischen dem 5.- und 8. Mai geht dann im schwedischen Huskvarna die Europameisterschaft über die Bühne, während die WM Ende Juni in der Tschechischen Republik ausgetragen wird. Höhepunkt der diesjährigen Saison sind die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro im August.